

Klopapier

Liebe Mitmenschen!

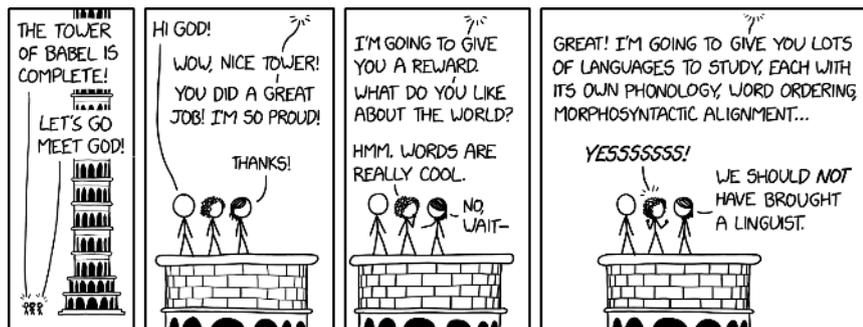
Über einen Krieg zu schreiben ist in vielerlei Hinsicht schwer. Einerseits ist die emotionale Tragweite eines Kriegs nicht fassbar, geschweige denn zu beschreiben. Andererseits kann eine Wandzeitung, die ungefähr einen Monat lang aushängt, unmöglich auf die neuesten Ereignisse eingehen. Und schließlich sind wir nicht ausgebildet, umfangreiche Faktenchecks durchzuführen, um Wahrheit von Propaganda zu unterscheiden.

Die Alternative wäre, sich zurückzuhalten und nichts zu schreiben, aber das würde in diesem Falle bedeuten, die Seite der Aggressoren einzunehmen, die ihrerseits nicht von einem *Krieg* sprechen wollen. In diesem Sinne:

Russland führt einen Angriffskrieg gegen die souveräne Ukraine.

Ich wünsche uns allen das Beste.

Moritz



Quelle: <https://xkcd.com/2421/>

Etwas Ernstes

Gerade Zeiten, in denen Krieg und Gewalt medial sehr präsent sind, sind vielleicht dafür geeignet, die eigene Kommunikation und das eigene Verhalten zu reflektieren und zu überdenken. Wo urteile ich vorschnell über andere? Wo vermische ich Beobachtungen mit Bewertungen? Was hat mein Gegenüber für Gefühle und Bedürfnisse? Interessiere ich mich dafür und höre ich wirklich offen zu? Was für Gefühle und Bedürfnisse habe ich selbst? Wie teile ich sie am besten mit? Kann ich meine Forderungen durch Bitten ersetzen? Das sind nicht immer einfache Fragen. Gerade das Erfühlen und Mitteilen meiner Gefühle und Bedürfnisse ist für mich recht ungewohnt.

Ich finde es interessant, sich diese Fragen in verschiedensten Situationen, etwa im persönlichen Umfeld, im Fachbereich, in der Politik oder im Umgang mit sich selbst, zu stellen. Im Idealfall lässt sich so eine einfühlsame Kommunikation (auch bekannt als gewaltfreie Kommunikation) erreichen, die Konflikte löst, Gewalt vermeidet und Frieden schafft.

Bernhard

Lob & Kritik bitte an klopapier@mathe.stuvus.uni-stuttgart.de.

Die Texte stellen jeweils die Meinung der Autor*innen und nicht notwendigerweise die der Fachgruppe dar.

Aktuelle Ausgabe



Illustration: Laura

Wichtige Termine:

- 27.03. Zeitumstellung
- 11.04. Vorlesungsbeginn
- 15.04. Karfreitag
- 17.04. Ostersonntag
- 18.04. Ostermontag

Fun Fact

Unser Sonnenblumenbild – danke, Laura! – ist zweidimensional. Ein Sonnenblumenkern ist offensichtlich dreidimensional. Daraus folgt mit der Dimensionsformel, dass wir in einem fünfdimensionalen Raum leben.

Bernhard

Verkehrsmeldungen

Am Freitag, dem 25. März 2022, wird wieder ein globaler Streik für Klima und Frieden stattfinden. In Stuttgart wird es um 13 Uhr einen Demozug vom Erwin-Schöttle-Platz zur Kundgebung am Schlossplatz geben. Es könnte also in der Innenstadt zu Verkehrsbehinderungen kommen, nutzt am besten das Rad oder geht zu Fuß, wenn möglich.

Übrigens könnt ihr euch auf der **Seite der SSB** wieder eure VVS-Semestermarken für das Sommersemester ausdrucken.

Bernhard